



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Kriminalitätslage:

Diebstahl eines Hoftores

Am 27.10.2020 wurde der Polizei angezeigt, dass im Tatzeitraum vom 25.10.2020 / 12.00 Uhr bis zum 27.10.2020 / 16.45 Uhr unbekannte Täter in ein Haus in der Neustraße in Bad Schmiedeberg eindrangen. Da das Haus momentan leer steht, wurde augenscheinlich nichts entwendet. Jedoch wurde durch die unbekanntes Täter das circa fünf Meter große Hoftor aus Stahl gestohlen.

Sachbeschädigung durch Graffiti

Unbekannte Täter sollen am 27.10.2020 zwischen 22.30 Uhr und 23.39 Uhr eine Hausfassade in der Marstallstraße in Wittenberg mit Graffiti beschmiert haben. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Diebstahl von Geldbörsen

Am 28.10.2020 sollen unbekannte Täter gegen 09.03 Uhr in einem Einkaufsmarkt in der Roßlauer Straße in Coswig eine Geldbörse entwendet haben. Darin befanden sich Bargeld in zweistelliger Höhe sowie persönliche Dokumente. Nach Angaben der 86-jährigen Geschädigten war ihre Geldbörse in der Tasche, welche offen an ihrem Einkaufswagen hing.

Gleiches geschah einer 80-jährigen Wittenbergerin am 28.10.2020 zwischen 08.30 Uhr und 09.15 Uhr in einem Einkaufsmarkt in der Berliner Chaussee in Wittenberg. Auch sie hatte ihre Geldbörse in ihrer geöffneten Handtasche, welche im Einkaufswagen abgestellt war. Beim Bezahlen an der Kasse bemerkte sie den Diebstahl der Geldbörse.

Verkehrslage

Aufgefahren

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhr eine 46-jährige Ford-Fahrerin am 27.10.2020 um 16.15 Uhr in Wittenberg die Bahnstabsbrücke in Richtung Zentrum, als sie verkehrsbedingt abbremsten musste. Der dahinter fahrende 47-jährige VW-Fahrer bemerkte dies zu spät und fuhr auf den Ford auf. Dabei entstand an beiden Fahrzeugen Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Eine 32-jährige Ford-Fahrerin befuhr am 28.10.2020 um 08.05 Uhr die B 2 aus Richtung Kemberg kommend in Richtung Wittenberg. Auf Grund von stockendem Verkehr musste sie mit ihrem Fahrzeug anhalten. Ein 36-jähriger VW-Fahrer, welcher

sich hinter dem Ford befand, bemerkte dies zu spät und fuhr leicht auf. Dabei entstand Sachschaden. Da im Ford zwei kleine Kinder waren, wurde auf Wunsch der Fahrerin ein Rettungswagen angefordert. Die Kinder haben keine Verletzungen davongetragen.

Ausgewichen und Baum gestreift

Ein 31-jähriger Lkw-Fahrer mit Anhänger befuhr am 28.10.2020 um 08.55 Uhr 02 die L 113 von Schweinitz kommend in Richtung Mügeln. Etwa ein Kilometer hinter Schweinitz sah er einen unbekanntes Pkw-Fahrer, welcher sich im Gegenverkehr befand und auf die Gegenfahrspur geriet. Daraufhin wich er nach rechts aus und streifte einen Baum. Der Pkw-Fahrer fuhr ohne anzuhalten weiter. Der Lkw-Fahrer wurde leicht verletzt. Am Fahrzeug, am Anhänger sowie am Baum entstand Sachschaden.

Zaun gestreift

Am 27.10.2020 befuhr ein 46-jähriger Renault-Fahrer um 16.25 Uhr in Wittenberg die Juristenstraße in Richtung Markt. In Höhe der Hausnummer 4 streifte er einen Bauzaun, wodurch sein rechter Außenspiegel leicht beschädigt wurde. Am Bauzaun entstand kein Schaden.

Beim rückwärts Ausparken angestoßen

Der 54-jährige Fahrer eines Citroens parkte am 27.10.2020 um 16.30 Uhr in Pratau, Alte Wittenberger Straße, rückwärts aus einer Parklücke aus und übersah dabei eine hinter ihm wartende 52-jährige Citroen-Fahrerin. Dabei entstand Sachschaden.

Wildunfälle

Am 27.10.2020 um 17.25 Uhr befuhr eine 40-jährige Peugeot-Fahrerin die K 2041 aus Richtung Klitzschena kommend in Richtung Seegrehna. Plötzlich wechselte ein Reh über die Fahrbahn, welches seitlich mit dem Fahrzeug kollidierte. Anschließend entfernte sich das Tier. Am Fahrzeug entstand leichter Sachschaden.

Die 60-jährige Fahrerin eines Chevrolets befuhr am 28.10.2020 um 05.45 Uhr die L 132 aus Richtung Naderkau kommend in Richtung Goltewitz. Circa 500 Meter vor Goltewitz wechselte plötzlich eine Rote Wildschweine von rechts nach links über die Fahrbahn. In der weiteren Folge kam es zum Zusammenstoß mit einem der Tiere. Kurze Zeit später kam dann das Tier unter ihrem Pkw hervor und rannte weg. Am Pkw entstand Sachschaden.

Gegen Stromhäuschen und Mauer gestoßen

Eigenen Angaben zufolge fuhr der 27-jährige Fahrer eines Rübenroders am 27.10.2020 um 17.36 Uhr in Klieken von der Kliekener Bahnhofstraße kommend über die Bahnschienen mit der Absicht, nach rechts auf das dortige Feld abzubiegen. Linkseitig der Straße befinden sich eine kleine Mauer und ein Stromhäuschen. Beim Abbiegen konnte er die Mauer und das Stromhäuschen nicht mehr im Rückspiegel sehen und stieß in der Folge mit der Hinterseite des Fahrzeugs dagegen. Dabei soll ein Schaden im mittleren fünfstelligen Bereich entstanden sein.

Verkehrsunfall unter Alkohol- und Drogeneinfluss

Nach eigenen Angaben befuhr ein 21-jähriger Radfahrer am 27.10.2020 um 21.00 Uhr in Wittenberg die Collegienstraße, als er auf Grund von Alkohol- und Drogenkonsum alleinbeteiligt zu Fall kam. Dabei erlitt er eine Kopfplatzwunde. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 2,34 Promille. Ein durchgeführter Drogentest reagierte positiv auf Amphetamin, Methamphetamin und Cannabinoide. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und ein Ermittlungsverfahren wegen Straßenverkehrsgefährdung eingeleitet. Der junge Mann wurde mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg Pressestelle

Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de